HEIMAT

Als junges Mädchen 1965 von der Waterkant ins Schwabenland.

Wirklich ein unbekanntes Land!

Hier müssen lauter Künstler wohnen?! In jedem Haus eine Bühne.

Hier decken sich die Leute mit einem Teppich zu, bei uns lagen sie auf dem Boden.

Am Anfang habe ich im Kronen-Hotel in Stuttgart gearbeitet. Gleich am zweiten Tag sollte ich Butterbrezeln machen, nie vorher so ein Gebäck gesehen. Wohin nur mit der Butter??? Die glatte Seite unten schien mir da angebracht. Die Lacher der Gäste (damals katholische Geistliche – Stammgäste) waren da vorprogrammiert. Der Ober hat dann was von einer „Reigschmeecten“ gesagt.

Lang, lang ist's her!

Inzwischen ist mir das Schwabenland, seit über 40 Jahren Leben in Waiblingen, zur Heimat geworden.

Denn Heimat ist für mich, wo ich mit meiner Familie (Mann, 2 Kinder, 4 Enkel) wohne.

Schwiegertöchter, Gegenschwieger, Sportverein, Schwimmbad, Bücherei, Kultur (auch in Stuttgart mit Oper und Ballett), Bürgermeister und Busfahrer, Kassiererinnen im Supermarkt, Eierfrau auf dem Markt.

Man kennt sich und gehört überall dazu – das ist für mich Heimat!!